

## Verhaltenskodex

An unserer Schule gehen täglich nahezu 900 Menschen ein und aus. Wir wollen in einem Klima der Toleranz und des gegenseitigen Respekts zusammenleben.

Das gelingt nur dann, wenn alle FMS-Schüler\*innen bereit sind, Verhaltensrichtlinien einzuhalten. Ihr Verhalten wirkt sich bis dorthin aus, wo sie später gerne Ihre Ausbildung fortsetzen möchten. Ein guter Ruf unserer Schule dient also vor allem den Absolvent\*innen der FMS.

Mit dem Eintritt in die FMS erklären sich die Schüler\*innen bereit, die folgenden Regeln einzuhalten:

- **Ich pflege mit allen einen respektvollen Umgang und befolge die Anweisungen meiner Lehrpersonen und der Schulleitung.**
- **Ich erscheine regelmässig und pünktlich zum Unterricht. Im Falle einer voraussehbaren, notwendigen Absenz reiche ich rechtzeitig ein Urlaubsgesuch ein.**
- **Ich halte mich an die Regeln, die für die Benutzung sowohl des Internets (siehe 5.2 & 5.3: Richtlinien zur Internetnutzung bzw. Chat-Netiquette), als auch der Mediotheks- und Informatikmittel gelten.**
- **Bei schriftlichen Tests oder schriftlichen Prüfungen versorge ich mein ausgeschaltetes Mobiltelefon in der dafür vorgesehenen Phonebox.**
- **Ich trage Sorge zu den Räumen, zu Mobiliar und Material; ich beteilige mich darum auch an den klassenweisen Ordnungs- und Putzaktionen, die im Turnus stattfinden.**
- **Ich gehe sorgsam mit der Umwelt um und entsorge meine Abfälle umweltbewusst.**
- **Ich verzichte, wenn immer möglich, auf das Rauchen. Notfalls stehen mir die Raucherzonen hinter der Mensa oder auf der Dachterrasse zur Verfügung.**
- **Ich verzichte auf Konsum und Handel mit Alkohol und illegalen Drogen im gesamten Schulbereich und in der Nachbarschaft der FMS.**

Zuwiderhandlungen haben u.a. folgende Konsequenzen:

- Unbegründete Absenzen (Verspätungen und Versäumnisse): mündliche bzw. schriftliche Ermahnung und, wenn keine Besserung eintritt, fünftägige Wegweisung von der Schule, Einleitung eines Verfahrens zum definitiven Schulausschluss
- Verstoss gegen die Richtlinien zur Internetnutzung bzw. gegen die Chat-Netiquette: zusätzliche Schularbeiten in der unterrichtsfreien Zeit, Ermahnung oder Verwarnung, befristete Wegweisung von der Schule bis zu fünf Tagen, Einleitung eines Verfahrens zum definitiven Schulausschluss
- Eingeschaltetes und nicht in der Phonebox deponiertes Mobiltelefon während eines schriftlichen Tests oder einer schriftlichen Prüfung: Note 1
- Unsorgfältiger Umgang oder mutwillige Beschädigung von Mobiliar oder Material: zusätzliche Schularbeiten in der unterrichtsfreien Zeit und/oder Reparatur/Ersatz
- Vorschriftswidriges Entsorgen von Abfällen: Putzdienst
- Rauchen in verbotener Zone: zusätzliche Schularbeiten in der unterrichtsfreien Zeit
- Konsum von Alkohol oder illegalen Drogen: befristete Wegweisung von der Schule bis zu fünf Tagen, im Wiederholungsfall Einleitung eines Verfahrens zum Schulausschluss aus der FMS
- Handel mit illegalen Drogen: Polizeiliche Verzeigung und Einleitung eines Verfahrens zum Schulausschluss aus der FMS